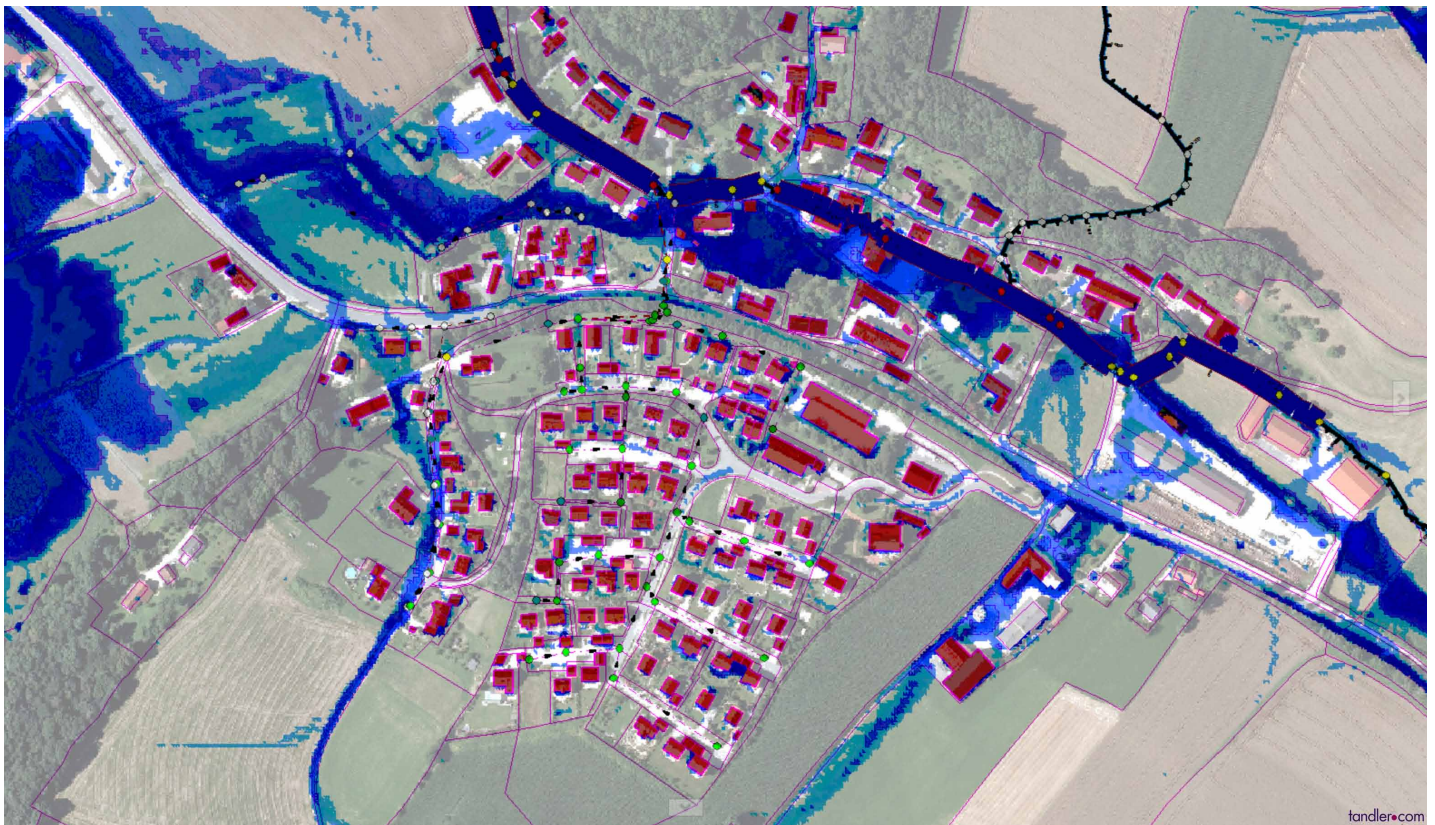


# Starkregen-Workshop

## Risikokarten nach DWA-M 119

### Fließwege und gefährdete Orte im Geländemodell

- 17. Mai 2018, 10-16 Uhr in Gelsenkirchen
- 22. November 2018, 10-16 Uhr in Gelsenkirchen



### Inhalte und Fragen

- Starkregenvorsorge: Rolle des Abwasserbetriebes?
- Welches Risiko birgt die Zurückstellung des Themas?
- Welches Risiko hat die Veröffentlichung der Karte?
- Gibt es Alternativen zu aufwendigen Simulationen?
- Wie hat man das Thema im Griff?
- Haben Sie konkrete Fragen zu Risikokarten? Wenn ja, bringen Sie Ihre Fragen einfach mit!

### Zielgruppe

- kommunale Mitarbeiter\*innen im Bereich Grundstücksentwässerung, Starkregen und Stadtplanung
- Planer und Architekten

## Tagesprogramm

1. Begrüßung
2. Einführung: Risikokarten Starkregen – Wie notwendig? Wie umsetzbar? Wie teuer?
3. Von anderen Abwasserbetrieben lernen:

### Dortmund

Unser Ziel sind klimafeste Grundstücke



**Ulrike Meyer, Stadtentwässerung Dortmund:**

„Wir hatten mehrfach schlimme Starkregen – ich stelle unser Konzept zur Vorsorge auf den Grundstücken vor.“

### Essen

Risikokarte hilft, die richtigen Prioritäten zu setzen



**Ludger Wegmann, Stadt Essen:**

„Wir verschaffen uns gerade einen Überblick über die wichtigsten bei Starkregen gefährdeten Infrastrukturen.“

### Solingen

Unser Ziel: gemeinsame Lösungen mit großem Hebel



**Tycho Kopperschmidt, Stadt Solingen:**

„Starkregen ist eine dezernatsübergreifende Aufgabe, die wir angehen.“

Expertenhinweise zu Software und Werkzeugen



**Stefan Schmidbauer, tandler.com**

## 4. Erfahrungsaustausch der Abwasserbetriebe

- Starkregenvorsorge: Rolle des Abwasserbetriebes?
- Welches Risiko birgt die Zurückstellung des Themas?
- Welches Risiko hat die Veröffentlichung der Karte?
- Gibt es Alternativen zu aufwendigen Simulationen?
- Wie hat man das Thema im Griff?

Bitte senden Sie uns Ihre Fragen und Fallbeispiele an [schlueter@ikt.de](mailto:schlueter@ikt.de)!

mit einem  
**Ingenieur-Standpunkt**  
zu Ihren Praxisfragen:



**Reinhard Beck**

Ingenieurbüro Reinhard Beck, Wuppertal

## Workshopleiter



Dipl.-Ing. Marco Schlüter

## Termin und Gebühren

17. Mai 2018 in Gelsenkirchen

22. November 2018 in Gelsenkirchen

- regulär: 505 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 455 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!

[www.ikt.de/foerdervereine](http://www.ikt.de/foerdervereine)

[www.komnetgew.de](http://www.komnetgew.de)

## Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

gemeinnützige GmbH

Exterbruch 1

45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 17806-0

Fax: 0209 17806-88

E-Mail: [info@ikt.de](mailto:info@ikt.de)

[www.ikt.de](http://www.ikt.de)

**Noch Fragen?**  
Dipl.-Ing. Marco Schlüter  
Tel.: 0209 17806-31  
[schlueuter@ikt.de](mailto:schlueuter@ikt.de)

Hotels in der Nähe: [www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen](http://www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen)

Anfahrt: [www.ikt.de/anfahrt](http://www.ikt.de/anfahrt)

## Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



[www.facebook.com/IKTonline](http://www.facebook.com/IKTonline)

**Verbindliche Anmeldung** Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: [seminare@ikt.de](mailto:seminare@ikt.de)

H-S00462

## Starkregen-Workshop Risikokarten nach DWA-M 119 Fließwege und gefährdete Orte im Geländemodell

### Termin:

- 17. Mai 2018 in Gelsenkirchen
- 22. November 2018 in Gelsenkirchen

### Teilnahmegebühr:

- regulär: 505 Euro
- Mitglied IKT-Förderverein: 455 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

Teilnehmer

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel.

Fax

E-Mail

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend)

Datum

Stempel

Unterschrift

Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Kostenlose Teilnahmen: Bei nicht fristgerechter Absage oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird diesem eine Aufwandspauschale in Höhe von 85 Euro in Rechnung gestellt (Catering, Tagungsunterlagen, Organisation). Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.